



REFERENZKUNDENBERICHT

TELCAT MULTICOM GmbH

TELCAT MULTICOM GmbH ist eines der größten herstellerunabhängigen Systemhäuser in Deutschland. Die Tochter der Salzgitter AG bietet ein breites Spektrum aus den Bereichen Kommunikations-, Informations- und Sicherheitstechnik. Viele Produktlösungen und -leistungen aus den Bereichen LAN-, VPN- oder Voice-Dienste bezieht das Unternehmen seit über zwei Jahren von QSC.



SICHER.
INNOVATIV.
AN IHRER SEITE.

QSC AG

DER SICHERE WEG IN DAS IP-ZEITALTER

Die 1986 gegründete TELCAT hat ihre Ursprünge in der klassischen TK-Welt. Das Unternehmen ist mit seinen mehr als 450 Mitarbeitern eines der größten herstellerunabhängigen Systemhäuser in Deutschland. Über 15.000 Kunden, davon ein Großteil aus dem Mittelstand, vertrauen auf die individuellen ITK- und Sicherheitslösungen des Unternehmens. „Unsere Kunden wollen einen Anbieter für alle Lösungen, angefangen von einer einfachen Datenleitung, über die Telefonanlage, bis hin zur komplexen Unternehmensvernetzung mittels MPLS-basierter VPNs“, beschreibt Stefan Burdack, Bereichsleiter Netzdienste bei der TELCAT, die Basis des Geschäftsmodells. Auch die Salzgitter AG und ihre vielen Tochtergesellschaften sowie die auf dem „Campus Salzgitter“ ansässigen Dienstleistungsunternehmen beziehen ihre ITK-Dienste in weiten Teilen von TELCAT.

QSC UND TELCAT – DIE PARTNERSCHAFT

Bereits 2008 schloss TELCAT mit QSC einen Rahmenvertrag. Andreas Fitzner, Geschäftsführer der TELCAT MULTICOM GmbH, betont: „QSC ist für uns ein wichtiger Partner. Durch die aus Flexibilitäts- und nicht zuletzt auch Kostengründen wachsende Popularität IP-basierter Kommunikationsstrukturen finden IT- und TK-Dienstleistungen immer mehr Schnittpunkte. Weil QSC über eine eigene Netzinfrastruktur und umfassende Dienste sowohl im Bereich klassischer als auch IP-basierter Kommunikation verfügt, können wir mit QSC unseren Kunden optimale, sogenannte ‚weiche Migrationswege‘ in die IP-Welt ermöglichen.“ Weiche Migration, das bedeutet, klassische TK-Anlagentechnik mit modernen IP-Diensten zu kombinieren. Ein Beispiel: Ist der Laufzeitvertrag einer klassischen Telefonanlage noch nicht beendet, können dennoch parallel dazu moderne IP-basierte Sprachdienste aufgeschaltet werden. Während die klassische

Anlage Schritt für Schritt abgebaut wird, übernimmt das IP-basierte Kommunikationssystem „TELCAT@UC“ flexibel die alten Aufgaben. Stefan Burdack fügt hinzu: „TELCAT@UC ist von QSC zertifiziert. Das heißt, die Kunden können damit problemlos den VoIP-Anlagenanschluss und alle auf Basis von QSC bereitgestellten Dienste nutzen.“

FLEXIBLE VERNETZUNG DANK VIELFÄLTIGER ZUGANGSTECHNOLOGIEN

Aber nicht nur die umfangreichen Migrationsmöglichkeiten sind für TELCAT ein wichtiger Entscheidungsgrund gewesen: „Gerade für unsere mittelständischen Kunden ist QSC optimal aufgestellt“, so Burdack weiter. „Wo finden Sie schon einen Partner, der Ihnen umfangreiche Lösungen und Dienste komplett aus einer Hand liefern kann? Mit dem Leistungsangebot von QSC im Rücken sind wir in der Lage, unseren Kunden ganzheitliche Lösungen im Bereich LAN-, VPN- und Voice-Dienste zu liefern.“

Burdack denkt dabei an ein jüngst abgeschlossenes Kundenprojekt im hohen Norden Deutschlands. In Lübeck und weitläufiger Umgebung galt es, 16 Kundenstandorte der TransFair GmbH, einem sozialen Dienstleister für Menschen mit Behinderungen, in ein gemeinsames Netz zusammenzubringen. Nicht alle Standorte konnten dabei aufgrund ihrer individuellen Anforderungen sowie der geographischen Lage mit gleichen Zugangstechniken ausgestattet werden. Zudem sollte der Zugang ins Internet nur über einen zentralen Punkt erfolgen. „Zusammen mit QSC konnten wir die Standorte je nach Verfügbarkeit per klassischer DSL-Technik, via Standleitung und sogar mit Richtfunkstrecken anbinden“, erinnert sich Burdack. „Ohne QSC hätten wir auf verschiedene Access-Anbieter zugehen müssen. So aber bekamen wir alle wichtigen Dienste inklusive „Class of Service“ aus einer Hand.“



ANDREAS FITZNER

Geschäftsführer der TELCAT MULTICOM GmbH

„Wir brauchen einen Partner, der flexibel ist, auch mal über den kurzen Dienstweg eine Lösung anbietet und unser Geschäft versteht. In QSC haben wir diesen Partner gefunden.“



STEFAN BURDACK

Bereichsleiter Netzdienste der TELCAT MULTICOM GmbH

„Für uns ist QSC ein strategisch sehr wichtiger Partner, mit dessen „Vor“-Leistungen wir unsere Mittelstandskunden „treffsicher“ bedienen können.“

FÜR JEDE APPLIKATION BANDBREITE NACH MASS

Der Einsatz von „Class of Service“ (CoS) ermöglicht die Priorisierung von definierten Datenpaketen innerhalb IP-basierter Netzwerke. So werden den unterschiedlichen Applikationen in einem Unternehmensnetz Bandbreitenanteile in verschiedenen Abstufungen, je nach Lastsituation, dynamisch zugewiesen. Damit lässt sich für jede Applikation immer die notwendige Mindestbandbreite zur Verfügung stellen, ohne dass es zu Qualitätseinbußen kommt. Dies ist gerade bei der Konvergenz, also der Übertragung von Sprache und Daten über eine Leitung, ein unverzichtbares Kriterium. „Wer sich sein VPN über verschiedene Internet-Strecken unterschiedlicher Anbieter selbst zusammenstellt, wird dieses sicherlich nicht problemlos gewährleisten können“, merkt Burdack an.

MEHR SICHERHEIT FÜR TELEFONANLAGEN

Beeindruckt ist Stefan Burdack auch von der Fähigkeit von QSC, individuelle Lösungen für Reseller recht zügig entwickeln und umsetzen zu können – und er hat sogleich ein ganz konkretes Beispiel zur Hand: PBX- bzw. TK-Anlagen-Hacking ist für Kunden eine stetig zunehmende Bedrohung. In den letzten Jahren werden leider immer mehr Hacker-Angriffe verzeichnet, die bereits einzelne Unternehmen nicht selten in arge finanzielle Nöte gebracht haben. Der häufigste Grund: „Hacker manipulieren die TK-Anlage des Kunden so, dass im Sekundentakt Verbindungen zu

kostenpflichtigen – meist ausländischen – Diensteanbietern aufgebaut werden. Dies geschieht insbesondere nachts und an Wochenenden. Während die Hacker von den Verbindungen profitieren, bleiben die Kunden auf horrenden Telefonkosten sitzen. Erkannt wird der Einbruch nämlich meist erst mit der nächsten Telefonrechnung.

Zusammen mit QSC haben wir eine wirkungsvolle Lösung zur sogenannten Fraud-Prevention & -Detection entwickelt, die zwar eine Attacke selbst nicht verhindern kann, aber aufgrund des von QSC entwickelten Fraud-Control-Systems eine aktive Verkehrsbeobachtung von Sprachverbindungen leistet und Anomalien im Telefonierverhalten erkennt. Durch einen gemeinschaftlich abgeleiteten und sehr schnell reagierenden Alarmierungsprozess können wir dadurch den möglichen kundenseitigen finanziellen Schaden auf ein absolutes Minimum begrenzen. QSC war sogar in der Lage, dieses Sicherheitsfeature auf Preselection-Anschlüsse anzuwenden, bei denen unsere Kunden ihre eigentlichen Telefonhauptanschlüsse von anderen Anbietern beziehen“.

Stefan Burdack betont weiter: „Für uns ist QSC nicht zuletzt deswegen ein strategisch sehr wichtiger Partner, mit dessen „Vor“-Leistungen wir unsere Mittelstandskunden „treffsicher“ bedienen können“.

Auch Geschäftsführer Andreas Fitzner pflichtet ihm bei: „Wir brauchen einen Partner, der flexibel ist, auch mal über den kurzen Dienstweg eine Lösung anbietet und unser Geschäft versteht. In QSC haben wir diesen Partner gefunden.“

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.qsc.de

QSC AG

Zentrale:

Mathias-Brüggen-Straße 55

50829 Köln